

Medienmitteilung

8. „Award für Marketing + Architektur“ im Kursaal Bern verliehen

Zürich dominiert den 8. «Award für Marketing + Architektur»

Bern, 14. September 2023. Am «Award für Marketing + Architektur» wird hochwertige Corporate Architecture gefeiert. Dieses Jahr fand die Preisverleihung zum achten Mal statt. Grosser Gewinner ist der Kanton Zürich. Fünf von sechs Preisen gehen in den bevölkerungsreichsten Kanton der Schweiz.

Eine interdisziplinäre Jury von 16 Personen aus Architektur, Marketing, Unternehmertum und Kultur hat 16 Objekte in vier Kategorien nominiert. Zudem wurde ein Publikums- sowie der Jurypreis vergeben.

Zum ersten Mal in der Geschichte des Anlasses wurde kein Hauptpreis vergeben. Mit der Abschaffung des Gesamtpreises sollen die Kategoriensieger aufgewertet werden.

Fünf von sechs Preisen gehen in den Kanton Zürich

On Labs (Zürich), der Bucherer Flagship Store (Zürich) und der Aussichtsturm Hardwald (Dietlikon) gewannen je einen Kategorienpreis. Der Leuenhof (Zürich) holte sich mit dem Publikums- und dem Jurypreis gar zwei Trophäen. Somit gingen fünf von sechs Preisen in den Kanton Zürich. Nur ein Pokal ging in einen anderen Kanton – und zwar nach Bern. Das Brückenkopf genannte, zum Wohnhaus umgebaute Bürogebäude, gewann den Preis in der Kategorie *Standortentwicklung, Arealentwicklung, Transformationsprojekte, Aufwertungen, öffentliche Räume, Wohnen, Städtebau, Landschaftsarchitektur, Parkanlagen*.

Leuenhof mit Doppelsieg

Im Vorfeld des Anlasses konnte man online für seinen Favoriten unter den Nominierten abstimmen. Dabei hat sich der Leuenhof gegen den Baumwipfelpfad «Senda dil Dragun» und das Plusenergie-Baudenkmal Mesmerhaus durchgesetzt.

Auch den erstmals vergebenen Jurypreis konnte das umgebaute, historische Bankgebäude gewinnen. Judit Solt, Jurypräsidentin und Chefredaktorin von TEC21, lobte in ihrer Laudatio die Teamleistung von Marketing, Architektur – und in diesem Fall auch Ingenieurwesen. Das

Projekt zeige, dass Ideenreichtum, Mut und interdisziplinäre Zusammenarbeit zu verblüffenden Ergebnissen führen können.

In einer Wettbewerbskategorie wird kein Preis vergeben

In der Kategorie «Hotels, Restaurants, Bars, Touristikanlagen, Wellnessanlagen, Residenzen» wird in diesem Jahr kein Award vergeben. Die Jury legt grossen Wert darauf, nur Beiträge zu nominieren und auszuzeichnen, welche die Kriterien aus dem Reglement erfüllen und entsprechend preiswürdig sind. In diesem Jahr waren diese Voraussetzungen leider zuwenig erfüllt, worauf sich die Jury entschieden hat, in dieser Kategorie keinen Preis zu vergeben.

Eine detaillierte Übersicht über die Gewinner finden folgt auf der nächsten Seite.

Folgende Kategoriensieger wurden ausgezeichnet:

Kategorie	Sieger	Bauherrschaft	Architektur	Weitere Parteien
Headquarters, Firmensitze, Büro- und Geschäftshäuser, Industrie- und Gewerbebauten	On Labs, Zürich	On AG, Zürich	spillmann echsle architekten, Zürich	Specific Generic, Stockholm
Läden, Kundencenters, Flagship-Stores, Messebauten, temporäre Bauten	Bucherer Flagship Store	Bucherer Immobilien AG, Luzern	Office Haratori, Zürich Office Winhov, Amsterdam	Cristallina Marmor, Biasca Kunstgiesserei, St. Gallen
Publikumsbauten, Sportanlagen, Spitäler, Bahnhöfe, Schulhäuser, Parkanlagen, Kulturbauten	Aussichtsturm Hardwald	Anrainergemeinden Hardwald	Luna Productions, Deitingen	

Kategorie	Sieger	Bauherrschaft	Architektur	Weitere Parteien
Hotels, Restaurants, Bars, Touristikanlagen, Wellnessanlagen, Residenzen	Dieses Jahr keine Auszeichnung			
Standortentwicklung, Arealentwicklung, Transformationsprojekte, Aufwertungen, öffentliche Räume, Wohnen, Städtebau, Landschaftsarchitektur	Brückenkopf Bern Umnutzung Bürohaus in Wohnen	Brückenkopf Bern AG, Bern	Bauart Architekten und Planer AG, Bern	
Publikumspreis	Leuenhof, Zürich	Swiss Prime Site Solutions AG, Zürich	Tilla Theus und Partner AG, Zürich	
Jurypreis	Leuenhof, Zürich	Swiss Prime Site Solutions AG, Zürich	Tilla Theus und Partner AG, Zürich	

Verbindung von Architektur und Marketing

Der «Award für Marketing + Architektur» würdigt dreidimensionale Unternehmensidentitäten und zeigt auf, wie Firmen, Institutionen, Architekten und Bauherren die Architektur als wirkungsvolles und hochwertiges Marketinginstrument sinnvoll einsetzen können.

Unterhaltung und Netzwerken

Moderiert wurde der Anlass von Christa Rigozzi. Für Auflockerung und Unterhaltung sorgte der die Sängerin Veronica Fusaro. Bei Welcome-Drink und Apéro riche konnten die Gäste spannende Gespräche führen und ihre Beziehungsnetzwerke ausbauen.

Für weitere Auskünfte kontaktieren Sie bitte:

Baukoma-Marketing AG, Urs Bratschi – Geschäftsführer

Rainackerstrasse 4, 4562 Biberist

Tel 031 755 85 84 oder 079 223 81 12

u-b@bkmi.ch www.bkmi.ch

www.marketingarchitektur.ch

Für Texte und Bilder kontaktieren Sie bitte:

Baukoma-Marketing AG, Oliver Bratschi

Rainackerstrasse 4, 4562 Biberist

Tel 031 755 85 84 oder 078 653 17 28

o-b@bkmi.ch www.bkmi.ch

www.marketingarchitektur.ch